

13.09.2013 - 20:29 Uhr

Multinationales Öl- und Gasunternehmen erhält Zulassung für Betrieb in der Ukraine

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Royal Dutch Shell hat ein Abkommen mit der ukrainischen Regierung unterzeichnet, das grünes Licht für den Betrieb des Unternehmens im Yuzivske-Gasfeld gibt. Das Dokument wurde im Rahmen eines Abkommens von 2012 zu den Kohlenwasserstoffvorkommen, die im Yuzivske-Feld extrahiert werden, unterzeichnet. Neben konventionellem Erdgas plant das Unternehmen hauptsächlich die Gewinnung von Schiefergas und Tight Gas.

"Diese Vereinbarung bietet [Shell] die vollständige Zulassung, mit Investitions- und Betriebsverfahren auf dem Yuzivske-Gasfeld zu beginnen. Ab heute wird Royal Dutch Shell de jure und de facto mit dem Betrieb in der Ukraine beginnen," erklärte der ukrainische Minister für ukrainische Minister für Energie und Kohle, Eduard Stavyskyi, anlässlich der Unterzeichnung.

Der Minister betonte, Royal Dutch Shell werde gemäss der Vertriebsvereinbarung während der ersten Phase 500 Millionen USD in die geologische Erkundung der Gegend investieren. Die Gesamtkosten des Unternehmens für die Erkundung und die Entwicklung der Infrastruktur in Yuzivske werden laut kmu.gov.ua auf 10 Milliarden USD geschätzt.

Eduard Stavyskyi wies darauf hin, dass 30 bis 60 Prozent des Endproduktes dem Land gehören würden, je nach der tatsächlichen Menge an extrahiertem Gas. Gleichzeitig würden die Anteile der beiden beteiligten Investoren, Royal Dutch Shell und die ukrainische Nadra Yuzivska, in zwei gleiche Teile aufgeteilt.

Mit der Gasförderung wird voraussichtlich 2015 begonnen. Laut der von Shell bereitgestellten Einschätzung enthält das Yuzivske-Feld rund 3 bis 3,5 Billionen Kubikmeter Gas.

Im Mai 2012 hatte Royal Dutch Shell die Zulassung zur Erschliessung des ukrainischen Schiefergasfeldes Yuzivske im Osten der Ukraine (in den Oblasts Kharkiv und Donetsk) erhalten. Im Juni 2012 hatte Stavyskyi erklärt, Shell habe sich entschieden, der ukrainischen Regierung zusätzlich zu dem Anteil am Gewinn der Kohlenwasserstoffproduktion einen Bonus von 400 Millionen USD zur Verfügung zu stellen.

Gleichzeitig erhielt Chevron die Zulassung zur Erschliessung des ukrainischen Gasfelds Oleske (im Westen der Ukraine im Oblast Lviv). Yuzivske und Oleske sollen die Ukraine ab 2020 mit bis zu zehn Prozent des heimischen Gasverbrauchs versorgen.

Zudem hatten Shell, ExxonMobil, die rumänische OMV Petrom und das ukrainische Staatsunternehmen Nadra im August 2012 gemeinsam die Rechte zur Erschliessung der Unterwasservorkommen im Tiefseeschelf unter dem Schwarzen Meer erhalten.

Kontakt:

Weitere Informationen erhalten Sie bei Maryna Khorunzha
+380443324784 news@wnu-ukraine.com, Projektmanagerin bei Worldwide
News
Ukraine.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100743876> abgerufen werden.